

"Bundesbeauftragter will Sonderschulen abschaffen"

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 3. Dezember 2022 23:07

Bundesbeauftragter will Sonderschulen abschaffen

- a) macht das Sinn? (Okay, das ist wahrscheinlich jetzt eine Frage, die man hier noch in 50 Seiten diskutieren kann.)
- b) Gibt es in Deutschland noch "Sonderschulen"? ich kenne nur die Bezeichnung "Förderschulen". Okay, das ist vielleicht nur ein Name, eine Bezeichnung. Aber hinter dem Namen verbirgt sich ja auch eine Methodik / Didaktik / Ausrichtung / Idee.

Zu b) aus der Wikipedia

Zitat von Wikipedia

Mit dem Begriff „Förderung“ soll deutlich gemacht werden, dass die Schulen bestrebt sind, Beeinträchtigungen/Behinderungen abzubauen und zu kompensieren. Demnach genügt es nicht, einem Schüler zu attestieren, dass er an einer Regelschule zurzeit nicht optimal gefördert werden könne. Vielmehr ist es notwendig, durch eine eingehende und begleitende Förderdiagnostik eine geeignete pädagogische bzw. sonderpädagogische Förderung zu finden. Allerdings liegt bei den mehrfachen Umbenennungen auch der Gedanke an eine Euphemismus-Tretmühle nicht fern.

Und ich persönlich finde es komisch / kritisch, dass der Beauftragte der Bundesregierung für Menschen mit Behinderungen noch von Sonderschulen spricht.

Kann natürlich auch sein, dass er das bewusst so formuliert hat um seine Position zu unterstreichen. Wohlwissend, dass es die Schulform "Sonderschule" nicht mehr gibt. Das fände ich jetzt aber nicht weniger kritisch, gebe ich zu.

kopfkratz

kl. gr. frosch

Edit: nach dem Posting von PlattenSpieler (siehe unten) habe ich mal weiter recherchiert. Der Begriff "Sonderschule" stammt scheinbar nicht von ihm. Mein Resümee dazu steht unten. Hier aber auch einmal. Zur Übersicht.

Zitat

Aber: so wie es aussieht, habe ich ihm wohl unrecht getan. Schade, dass der Begriff "Sonderschule" scheinbar noch so verankert und benutzt wird.

Und - schade, dass man in der schulischen Praxis immer wieder die Vorbehalte gegenüber den Förderschulen feststellt. Die Förderschule ist kein Abstellgleich, sondern eine Chance. Da sind Profis, die wissen was sie tun und den Förder-Kindern besser helfen können als wir an der Grundschule.